

Zielgruppen des Kongresses - Bündnis

Ein Europa - Kongress sollte europäische attac - die vorhandenen Europäischen Ansätze wie Alter Summit und europäische Sommerakademie - aber auch Menschen aus emanzipatorischen gesellschaftlichen Bewegungen (politische und gewerkschaftliche), aber auch Umwelt-/Klimabewegung, in solidarischer Landwirtschaft ...) einschließen.

Bis jetzt haben wir zur Vorbereitung des Kongresses attac - Gruppen + Aktive aus attac, RLS, Gewerkschaft angesprochen. In Frankfurt und München gibt es Beispiele der Zusammenarbeit mit eurexit bis DiEM25, aus denen wir Erfahrungen für den Kongress sammeln wollen. Unser Ziel ist es, die Vorbereitung des Kongresses in die politische Arbeit zur EU einzubetten (wie aktuell Freihandelsabkommen...) auch schon 2017 und Ideen/ Visionen, wie in Europa andere Politik und Wirtschaft aussehen sollte, öffentlich zu verbreiten.

Konkret:

Wir haben ca. 40 attac Gruppen befragt und zusätzlich auf dem Regionaltreffen Baden-Württemberg in einem workshop mit 15 Personen diskutiert.

Unsere Erfahrung: wenn die attacies die Verbindung zu ihrer jetzigen politischen Arbeit sehen (Friedensarbeit, Handelsabkommen ...), sind sie sehr interessiert an Europa - Kongress.

Es wollen aktiv mitarbeiten:

- EU -Gruppe München
- attac Lübeck: will sich mit Thema Agrarökologie /Solidarökonomie einbringen
- attac Frankfurt / attacies, die in der Regionalgruppe Ffm Europeu-begründen, aktiv sind, eurexit, u.a. Positionen diskutieren - ein Ansatz für Bandbreite des Kongresses
- attac Singen
- attac Böblingen (mit Gewerkschaften regionale Europakongresse durchgeführt)
- attac Hamburg / Bergedorf - nach Ende von G 20 aktiv

Die AG ArbeitFairTeilen will uns in der Vorbereitung des Kongresses unterstützen.

Es begrüßen Europa - Aktivitäten

- attac Stuttgart
- attac Dortmund
- attac Düsseldorf
- attac Berlin / bis jetzt nur Einzelperson an Infos interessiert
- attac Waiblingen- attac Tübingen
- attac Kassel
- attac Augsburg

attac Nürnberg begrüßt Aktivitäten, können sie aber kaum unterstützen

attac Köln evtl. nur eizelne Personen

attac Saarbrücken ebenso

attac Osnabrück sieht Schnittpunkt nur bei Griechenland/eigene Aktivitäten

attac Hagen - klären noch, ob Interesse besteht

ebenso haben sich noch andere Einzelpersonen aus attac - Gruppen gemeldet, die gerne weiter informiert werden möchten, um mitzumachen.

Die Einbeziehung und Information bzw. Unterstützung dieser und hoffentlich noch weiterer Gruppen ist uns wichtig und auch notwendig, damit Positionen von attac zur EU-Politik kein Papiertiger bleiben, sondern auch verbreitet werden.

Unterstützer für Vorbereitungs und Durchführung des Kongresses:

Als Mitorganisatoren und/oder Referenten zu bestimmtem Thema angesprochen und zur Mitorganisation bereit:

Marie- Dominique und

Alexis Passadakis **zur gesamten Vorbereitung und Planung**

Mit inhaltlichem Beitrag / Teilgebiet:

Steffen Stierle

Fabian Scheidler

Andreas Nölke

bei inhaltlichem Bezug:

Frankfurt - Gewerkschafter + greenpeacler

noch nicht geantwortet:

Urban (Gewerkschaft) und Sablowski (RLS)

Wir wollen noch ansprechen:

Peter Wahl

Winfried Wolf (Publikation Lunapark)

Bündnis: neben europäischen, einschließlich osteropäischer, attaci - RLS - Gewerkschafter aus dem EU-kritischen Umfeld, wie Urban/Gewerkschaft als Veranstalter, Umwelt/Klimagruppen,

Stand 09.02.2017

attac Freiburg